

Herford



Neue Sporttrends für Kursleiter

Herford (HK). Zum ersten gemeinsamen Trendsporttag laden die Sport-Bildungswerke Herford und Lippe am Samstag, 18. Juni, ein. Für alle Übungsleiter, Kursleiter und Interessierte werden im Schulzentrum Lohfeld in Bad Salzufen in der Zeit von 10 bis 17 Uhr in vier Sporthallen und dem Schwimmbad aktuelle Trends wie Slashpipe, Rope Skipping, Tabata, Salsation, Deep Work oder Aqua Circle vorgestellt und vermittelt. Der Tag soll helfen, Neues für die Sportstunde zu entdecken. Anmeldung und Information ab sofort beim Sport-Bildungswerk Herford in der Amtshausstraße 3, unter Telefon 05221 / 13 14 35 oder per Mail an

@ sportangebote@kreis-herford.de

Weltkindertag in der Radewig

Herford (HK). Zum 16. Mal wird im Quartier Radewig, rund um den Gänsemarkt, am Samstag, 17. September, der Weltkindertag gefeiert. Die ISG/Gemeinschaft Radewig und die Pro Herford haben die Einladungen an alle Gruppen, die am letzten Weltkindertag teilgenommen haben, in den letzten Tagen verschickt. Die Anmeldefrist für die Veranstaltung endet am Freitag, 10. Juni. Alle Gruppen, Schulen, Kindergärten und Vereine, die bisher keine Einladung erhalten haben, können sich das Anmeldeformular auf der Internetseite www.herford.de herunterladen. Weiter Informationen gibt es bei der Pro Herford Stadtmarketing GmbH unter Telefon 05221-1891548.

■ Von Gisela Schwarze

Herford/Vlotho (HK). »Guten Tag, wir sind die Geister: Zwerge, Elfen, Hexenmeister«, begrüßt der Kinderchor der Musikschule Herford fröhlich zum Musical »Samirs Geschichte«. Über die Pfingstfeiertage bis Dienstag probten alle Mitwirkenden das zweistündige Familienmusical im Jugendhof auf dem Amtshausberg.

»Hier kommen kleine Rädchen zu einem Ganzen zusammen«, beschrieb der Musikschul-Leiter Thomas Steingrube die erste gemeinsame Probe der faszinierenden orientalischen Geschichte. Neuland beschritt die Musikschule damit, dass diesmal Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf aus dem Johannes-Falk-Haus dabei sind, die gemeinsam mit den Viertklässlern der evangelischen Grundschule Sundern, den Tagesstätten-Kindern aus Sundern und Schweicheln und den Musikschulschülern ihre Auftritte als Schauspieler probten.

Einen großen Anteil am Musiktheaterprojekt, bei dem 135 Kinder und Jugendliche ihr Publikum in vier Aufführungen im Stadttheater Herford verzaubern wollen, haben der Kinder- und Jugendchor der Herforder Musikschule und das Orchester. Bei der Kooperation leben die Akteure aller Altersgruppen mit und ohne Behinderungen erfolgreich Inklusion. »Ein inklusives Kooperationsprojekt von und mit Menschen mit Behinderungen und Kindern mit unterschiedlicher kultureller Herkunft«, bezeichnet Thomas Steingrube das Musical.

Spaß, Spiel, Singen, und Szene verbinden die Akteure. Anfängliche Kennenlernspiele bauen in Windeseile Hemmschwellen ab und schaffen schnell ein Wir-Gefühl. »Alle sind beispielsweise aneinandergefasst durch Ringe gekrabbelt, ohne dabei die Hände der Nebenleute loszulassen«, so Thomas Steingrube. Alle Mitwirkenden bekämen auf ihre Fähigkeiten maßgeschneiderte Rollen, niemand würde überfordert und

Wenn die Geister singen lernen

Musikschule Herford probt großes Musical im Vlothoer Jugendhof



Jana Kamo (Dritte von links) wirkt im Kinderchor mit. Gemeinsam entwickeln die Darsteller ein vielfältiges Musical, das unterschied-

alle seien gleichberechtigt.

Das Chormitglied Jana Kamo skizziert kurz die Musical-Handlung aus dem orientalischen Mär-

chenreich, in dem auf bunten Basaren Marketenderinnen, Akrobaten, Seilspringer und Zauberer wichtige Rollen spielen: Sultan Sa-



Als Leiter der Herforder Musikschule freut sich Thomas Steingrube über das erste inklusive Kooperationsprojekt.

lichste Interpretationen zulässt. Es wird demnächst im Herforder Stadttheater zu sehen sein.

Fotos: Gisela Schwarze

mir hat das Herrschen satt. Der Sultan verschwindet, weil er sich als Geschichtenerzähler betätigen möchte.

Durch das Machtvakuum wittern drei windige Gestalten ihre Chance. Die Töchter dieser Ehrgeizlinge kennen ihre Väter und trauen ihnen keine Herrscherfähigkeiten zu. Deshalb schmieden sie Pläne, die Machthungrigen von ihren größenwahnsinnigen Plänen abzubringen.

»Wir präsentieren keine Lösung für eine Neuordnung im Märchenreich, denn die wissen wir nicht. Wir möchten nicht die Weltretter sein, sondern nur Impulse geben und Möglichkeiten aufzeigen«, so Jana Kamo. Zu den Klängen eines Reggae gipfeln alle märchenhaften Möglichkeiten.

Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Siegfried Westphal,

an der Musikschule im Unterrichts-fach Orchesterleitung tätig ist. Die Bühnenbildnerin Suzanne Austin nutzte mit den Darstellern das Pfingstwochenende, um Kulissen zu streichen, Masken und Kostüme zu fertigen. »Die Möglichkeiten auf dem Jugendhof sind dafür ideal«, so Thomas Steingrube. Im Juni werde es vor den großen Auftritten abschließende gemeinsame Proben sowie eine Generalprobe im Stadttheater geben.

Eine Schülervorstellung (Freitag, 17. Juni, 10 Uhr) und drei weitere Aufführungen sind im Herforder Stadttheater vorgesehen: am Freitag, 17. Juni, um 18 Uhr, am Samstag, 18. Juni, um 16 Uhr und am Sonntag, 19. Juni, um 11.30 Uhr. Weitere Informationen unter

@ [www.musikschule.herford.de/](http://www.musikschule.herford.de/Home/Veranstaltungen) Home/Veranstaltungen

Wie mobil sind Kinder heute?

Experten diskutieren am 25. Mai über veränderte Gewohnheiten

Kreis Herford (HK). Kinder werden mit dem Auto gefahren, nehmen Bus und Bahn oder fahren mit dem Fahrrad zur Kita oder Schule. Die meisten Kinder unter zehn Jahren werden dabei von ihren Eltern begleitet. In den vergangenen 100 Jahren hat es im Bereich der Fortbewegung starke Veränderungen gegeben – war das Fortbewegungsmittel Nummer 1 vor 100 Jahren noch das Fahrrad, ist es heute das Auto. Die Art der Fortbewegung beeinflusst nicht nur das Leben von Erwachsenen

und Kindern. Autoabgase und CO₂-Emissionen haben auch negative Auswirkungen für die Umwelt. Kinder, die mit dem Auto zu Schule oder Kita gebracht werden, machen weniger Erfahrungen als Mädchen und Jungen, die zu Fuß gehen oder mit dem Fahrrad fahren. Das Fachforum »Mobilität in Kitas & Grundschulen« diskutiert die Frage: »Wie sieht die kindliche Mobilität der Zukunft aus und wie kann Mobilität nachhaltig im Sinne des Klimaschutzes gestaltet werden?« Als Referent wird Prof.

Udo Becker von der TU Dresden einen Vortrag zum Thema halten. Auf dem Markt der Ideen können verschiedene Themeninseln besucht, Gespräche mit Experten geführt und »Best Practice Projekte« ausprobiert werden.

Das Fachforum findet am Mittwoch, 25. Mai, 13.30 bis 17 Uhr im Kreishaus Herford statt. Anmeldungen werden von Petra Skwiercz unter der Rufnummer 05221/ 13- 14 50 oder E-Mail p.skwiercz@kreis-herford.de entgegengenommen.

IG Metall wählt Führungsspitze

Delegiertenversammlung im Stadtpark Herford

Herford (HK). Die IG Metall wählt am Samstag, 21. Mai, 9.30 Uhr, in Herford im Rahmen einer Delegiertenversammlung im Stadtpark Herford ihre Führungsspitze. Die Wahlen finden alle vier Jahre statt. Vorher hatten die 11500 Mitglieder der IG Metall in Herford die 73 Delegierten zur Delegiertenversammlung im Rahmen einer Ur-Wahl ermittelt. Für das Amt des ersten Bevollmächtigten und Kassierers kandidiert Peter Kleint aus Vlotho. Kleint ist seit 2000 als Gewerkschaftssekre-

tär in Herford beschäftigt und seit 2004 Bevollmächtigter und Kassierer der Geschäftsstelle. Als sein Stellvertreter kandidiert Markus Krecht, Betriebsratsvorsitzender des Unternehmens Inometa GmbH & Co. KG. Über dies hinaus werden 11 Ortsvorstandsbeisitzer gewählt. Für dieses Amt kandidieren Fred Bulthaupt (Imperial oHG), Birgit von Carnap (Stieglmeyer GmbH & Co. KG), Iris Chinnow (SieMatic Möbelwerke GmbH & Co. KG), Hendrik Helsberg (Heckewerth GmbH & Co. KG), Andreas

Krüger (Brax Leineweber GmbH&Co.KG, Herford GmbH & Co. KG), Oliver Labjuhn (Bugatti GmbH & Co. KG), Claas Langkamp (Hermann Frickemeyer GmbH & Co. KG), Eckhard Linnenbrügger (Sulo Umwelttechnik GmbH & Co. KG), Jörg Müller, (Poggenpohl GmbH & Co. KG), Dagmar Schmidt (Paul Hettich GmbH & Co.) und Dagmar Schmidt (BollmeyerGmbH & Co. KG) Zudem werden die Tarifkommissionsmitglieder für 6 Tarifkommissionen in den verschiedenen Branchen gewählt.

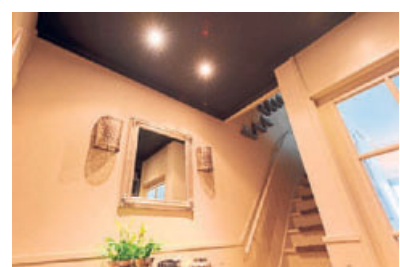
Aus Stiefkindern werden Musterknaben

Renovierungen in nur einem Tag



renoviert wurden, ob in Wohn- oder Schlafräumen, in Küche oder Bad, müssen außerdem nie mehr gestrichen werden.

Das Material ist aus hochwertigem Kunststoff, wartungsarm, farbecht,



Morgens ab ins Büro und abends im renovierten Wohnzimmer sitzen. Möglich ist das mit einer flexiblen Decke von der Firma Plameco. Sie bringen ein ganz besonderes Ambiente in jeden Wohnbereich.

Innerhalb nur eines Tages sind die Decken sauber und ohne große „Baustelle“ montiert. Darüber hinaus werden vielfältige Dekor-Varianten angeboten. Decken, die mit diesem System mo-



und Schwimmbädern. Die Decken sind algen-, bakterien- und schimmelhemmend. Plameco flexible Decken eignen sich für den Einsatz in Neubauten ebenso wie zur Renovierung. Sogar die Gardinen und die vorhandene Beleuchtung können in die Konstruktion integriert werden. Um hohe Räume in Altbauten besser zu isolieren und den Raum harmonischer wirken zu lassen kann die Decke auch abgehängt werden.

Der PLAMECO-Fachbetrieb Klos lädt dieses Wochenende vom 21.5. bis 22.5. von 10 bis 17 Uhr zu einem Besuch in die Ausstellungsräume in 33647 Bielefeld, Normannenstr. 36, Tel.: 01 74 / 6 04 10 06 und in 49326 Melle, Hanheider Weg 23, Tel.: 01 72 / 8 74 70 67 ein.



Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Einladung zur DECKENSCHAU

Samstag, 21.5. bis Sonntag, 22.5. von 10.00 bis 17.00 Uhr

- Schnelle, saubere Montage in 1 Tag!
- Kein Umräumen der Möbel erforderlich!
- Beleuchtung nach Wunsch!

Wir informieren Sie gern über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems!

pflegeleicht und hygienisch **Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten**
Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

PLAMECO DECKEN **Ausstellungen**
PLAMECO-Fachbetrieb Klos

49326 Melle • Hanheider Weg 23 • 01 72 / 8 74 70 67
33647 Bielefeld • Normannenstr. 36 • 01 74 / 6 04 10 06